Alte Telfer

Klettergebiet "Kolosseum", Hohe Munde, Mieminger Kette

Wandhöhe: 300m, **Einstiegshöhe** auf 1900m,

Exposition: NNW bis SW

Schwierigkeit: 10-/10 (obligat: 8+)

Erste Begehung: *Bernhard Hangl* (Sommer 2005/06) richtete alle Seillängen im Vorstieg von unten ein und kletterte bis auf einen Raster in der Schlüsselstelle (10-/10) alle Seillängen rotpunkt.
Zu seinem Team gehörten: *Barbara Pöll, Christian Ruech, Markus Praxmarer*

1. Rotpunktbegehung: *Christian Ruech*, Mieming (Sept. 06)

Charakter: alpine, extrem steile und ausgesetzte Route, die mit Bohrhaken eingerichtet ist. An einigen Stellen sind mobile Sicherungen nötig. Der Fels ist an wenigen Stellen etwas brüchig, stört aber den Gesamteindruck der Route nicht. Von unten sah die 6. SL fast unüberwindbar aus, ist aber in anstrengender und diffizieler Kletterei machbar (gar nicht einmal so schwer! 7c)

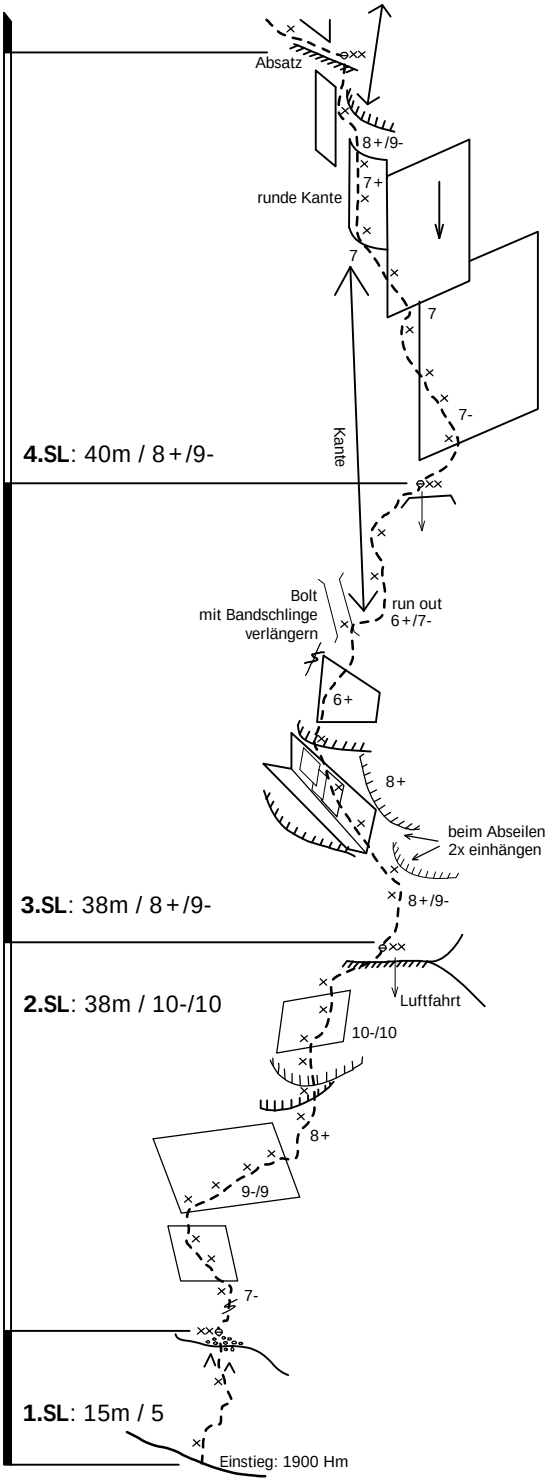
Material: Doppel- oder Zwillingsseil 60m, 1 Satz Rocks und Camalots 1; 2; 2,5
Prusikmaterial

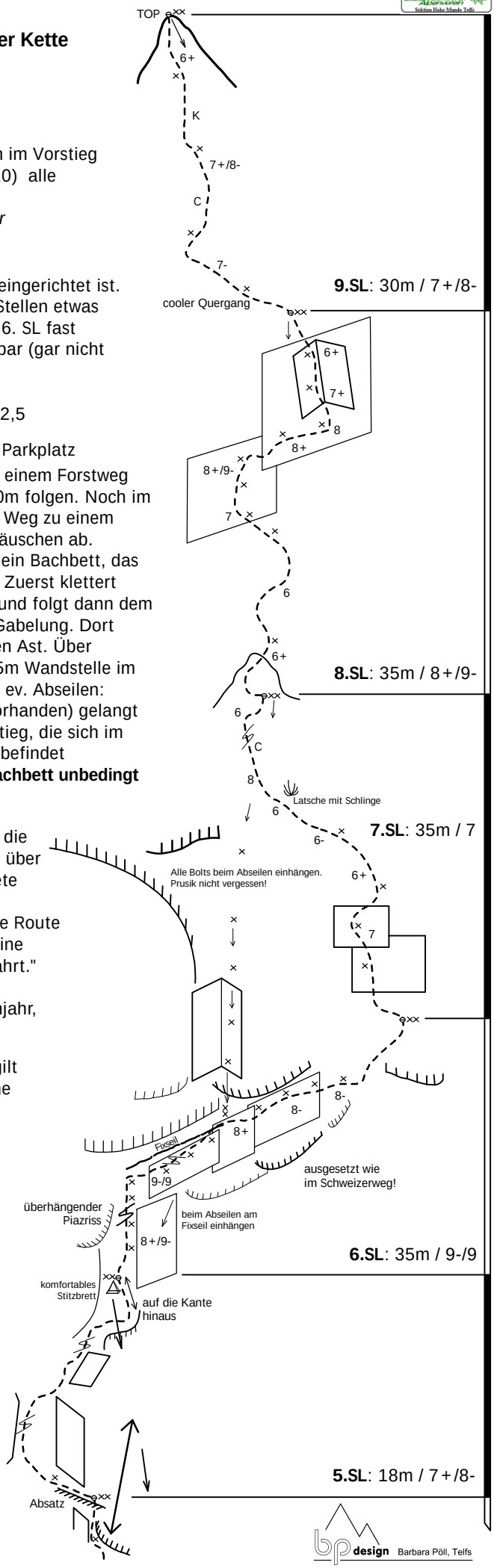
Zustieg: 50m vor dem Parkplatz Straßberg (Schranken) einem Forstweg (Fahrverbotstafel) 300m folgen. Noch im Wald zweigt rechts ein Weg zu einem Stadel u. Wochenendhäuschen ab. Rechter Hand beginnt ein Bachbett, das bis zum Einstieg führt. Zuerst klettert man über einen Zaun und folgt dann dem Bachbett bis zu einer Gabelung. Dort nimmt man den rechten Ast. Über Kletterein (u.a. eine 15m Wandstelle im 3. Grad - beim Abstieg ev. Abseilen: Schlinge an Latsche vorhanden) gelangt man in **1h15** zum Einstieg, die sich im steilsten Wandbereich befindet
Bei Gewitter ist das Bachbett unbedingt zu verlassen!

Absteig: Abseilen über die Route und stellenweise über eine eigens eingerichtete Abseilpiste.
Das Abseilen über diese Route ist anspruchsvoll und eine beeindruckende "Luftfahrt."

Beste Zeit: spätes Frühjahr, Sommer und Herbst

Ein besonderer Dank gilt der OeAV Sektion Hohe Munde Telfs.





bp design Barbara Pöll, Telfs